

Weihnachtsfest des Deutsch-Russischen Zentrums

von [Ludmila Antonov](#) am 23.12.2013



[Gießen](#) | Schon traditionell fand an diesem Wochenende (21.-22. Dezember) im festlich geschmückten Bürgerhaus Wieseck die Weihnachts- und Silvesterfeier für die Kinder und Jugendliche des Deutsch-Russischen Zentrums „Integration, Bildung, Sozial, Kultur“ e.V. Die jungen Teilnehmer von 2 bis 18 Jahren, die nach Altersgruppen aufgeteilt waren, haben gemeinsam mit ihren Eltern und vielen Figuren des russischen Weihnachtsmärchens „Väterchen Frost“ (Ded Moroz)- dem Weihnachtsmann, seiner Enkelin, „Snegurochka“ (Schneemädchen), Mascha und dem Bären nach dem alten russischen Brauch gefeiert. Ein wunderschön geschmückter und beleuchteter Weihnachtsbaum war der Anziehungspunkt des Festes. Mit viel Gedichten, Liedern und Tänzen, die Kinder in der freudigen Vorweihnachtszeit vorbereitet hatten, gelang für alle Beteiligten ein schöner Jahresabschluss. Vor allem die kleinen Gäste im Alter von zwei bis vierzehn Jahren erlebten den Zauber der Weihnachtszeit. Geschenke, gute Laune und Freude brachte ihnen Väterchen Frost. Die Veranstaltung wurde von dem Aktiv des Vereins unter der Leitung von Ludmilla Antonov organisiert und durchgeführt.

Insgesamt waren es 7 Veranstaltungen. Den Höhepunkt des Abends am 21. Dezember bildete das Theaterstück „Morozko“, das von der Kindertheatergruppe „Domisol'ka“ unter der Leitung von Elena Schultz aufgeführt wurde. Die abwechslungsreiche Inszenierung beinhaltete auch Gesang- und Tanzeinlagen. Mit ihrer Leistung begeisterten die jungen Schauspieler die großen und kleinen Zuschauer und ernteten viel Applaus. Zum Vergnügen der Besucher gab es eine Vielfalt an Spielen, Wettbewerben und Tänzen.

Das Fazit des Vereins: Diese 2 Tage werden lange für mehr als 250 Familien in Erinnerung bleiben. Und die Kinder freuen sich schon auf das nächste Jahr.

